

Gratulation den Altersjubilaren

Horngacher Katharina
Ried 22
74 Jahre am 1.11.

Zott Johann
Dorfbichl 31/2
73 Jahre am 2.11.

Spieß Katharina
Wald 11
87 Jahre am 4.11.

Widauer Elisabeth
Bocking 15
77 Jahre am 4.11.

Eisenmann Theresia
Pölvn 14
88 Jahre am 5.11.

Rabl Johann
Pirchmoos 91
72 Jahre am 6.11.

Grasse Siegfried
Unterhauning 59
82 Jahre am 6.11.

Edinger Bartlmä
Dorf 135
71 Jahre am 6.11

SR Huter Elisabeth
Hauning 8
80 Jahre am 7.11.

Obwaller Crescens
Unterhauning 6
85 Jahre am 11.11.

Edinger Michael
Pölvn 19
84 Jahre am 13.11.

Egger Magdalena
Hauning 33
77 Jahre am 13.11.

Mayr Aloisia
Dorfbichl 28
75 Jahre am 14.11.

Exenberger Anna
Wald 19
90 Jahre am 15.11.

Bichler Peter
Sonnbichl 26
77 Jahre am 16.11.

Bachler Barbara
Bocking 5b
84 Jahre am 17.11.

Gratz Rosi
Stampfanger 9
77 Jahre am 17.11.



November 2014

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



Der bisherige Herbst bescherte nicht nur viele sonnige Tage, sondern auch zahlreiche Höhepunkte. Am Samstag, den 20. September, überzeugten Bauernschaft und Landjugend mit einem eindrucksvollen Bekenntnis zum Brauchtum, das mit dem farbenprächtigen Almbtrieb natürlich auch ein touristisches Highlight bildete. Am Sonntag, den 21. September durfte die BMK Söll zusammen mit den Söller Trachtlern und Plattlern am heurigen Trachten- und Schützenumzug in München mit über 9500 aktiven Mitwirkenden teilnehmen. Zur offiziellen Eröffnung des 2-wöchigen Oktoberfestes fungierte die BMK Söll dabei als besonders schneidige Ehrenformation und war live samt „Dem Land Tirol die Treue“ im Fernsehen zu sehen. Begleitet wurden die Sölländler von Vertretern der Gemeinde, allen voran Bürgermeister Alois Horngacher und TVB Obfrau Herta Strasser. Am Sonntag, den 28. September feierte die Gemeinde mit Pfarrer Adam Zasada ein schönes Erntedankfest, dem sich ein unterhaltsames Pfarrfest anschloss, bei dem sich auch Pfarrer i.R. Josef Goßner u. Pastass.i.R. Anni Laireiter als Ehrengäste eingefunden haben. ©Foto_tvb_söll

Den Auftakt des Novemberkalenders bilden die Feierlichkeiten rund um Allerheiligen und Allerseelen, das mit dem Geistlichen Konzert der BMK Söll ein musikalisches Gedenken erfährt. Zahlreich sind auch die Angebote der

Vereine wie Jahreshauptversammlungen, das legendäre Vereinsschießen, der Flohmarkt bzw. der traditionelle Adventbasar des Elternvereins sowie die Cäcilienfeier samt Feierstunde von Musikkapelle und Kirchenchor uvm.

Kundmachung des Gemeindeamtes: Nachbesetzung einer Mietwohnung ab 01.12.2014



Es wird hiermit kundgemacht, dass folgende Wohnung in 6306 Söll, Dorfbichl 31, neu vergeben wird:

Top 10
Dachgeschoß

- Wohnnutzfläche 33,98 m²;
- bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer, Kochnische, Bad/WC;
- Miete inklusive Akontierung der Betriebs- und Heizkosten € 262,89 pro Monat;

Bewerbungen um die Miete der Wohnung sind möglichst bald, spätestens aber bis Freitag, 14. November 2014, an das Gemeindeamt Söll zu richten.

Nähere Auskünfte werden im Gemeindeamt erteilt.

Der Bürgermeister:
Bgm. Alois Horngacher



TAUFTERMINE

Samstag	08. Nov.	14.00
Sonntag	07. Dez.	11.00
Samstag	10. Jän.	14.00



Samstag - 1. November 2014

ALLERHEILIGEN

10.00 Uhr **Festgottesdienst**
13.30 Uhr Seelenrosenkranz,
Totengedenken u. Gräbersegnung
- keine Abendmesse -

Sonntag - 2. November 2014

ALLERSEELEN

10.00 Uhr **Gottesdienst** für alle
Verstorbenen mit anschließender
Gräbersegnung
19.00 Uhr **Allerseelenkonzert**
der BMK Söll in der Pfarrkirche Söll

Mittwoch - 5. November 2014

19.30 Uhr im Pfarrzentrum:
Elternabend zur **Firmvorbereitung**
mit Josef Pletzer
Anmeldeformulare wurden bereits in der
„Neuen Mittelschule“ ausgeteilt.
Gymnasiasten, die noch keines erhalten
haben sollen sich im Pfarrbüro melden.

Donnerstag - 6. November 2014

Leonhardmesse in der
Bärnstattkapelle um 09.30 Uhr

Samstag - 8. November 2014

Gottesdienst für Jubelpaare
um 19.00 Uhr

Sonntag - 16. November 2014

10.00 Uhr **Cäcilia-Gottesdienst**
und **Elisabethsamm- lung**
der Caritas anschließend
Elisabethtee vor der Kirche. Möglich-
keit zum Kauf von Biokräutertee für
einen guten Zweck.

Sonntag - 23. November 2014

Christkönig um 10.00 Uhr
Pfarrgottesdienst mit Jung-
schar- und Ministrantenaufnahme

*Liebe Pfarrgemeinde!***Wir haben miteinander ein schönes Erntedank- sowie Pfarrfest gefeiert.**

Das ist ein gutes Zeichen, dass unsere Pfarre lebendig ist.

Wir danken dem Herrn, dem lebendigen Gott. Er schenkt unserer Mutter Erde alles Leben.

Er schenkt das Wachsen und das Reifen. Er lässt das Werk unserer Hände gedeihen. Dürfen wir auch nicht vergessen, unseren persönlichen Dank an Gott zu sagen für all die Gaben und Gnaden, die wir geschenkt bekommen haben. Ich bedanke mich auch von Herzen bei allen, die am Erntedankfest einen guten Beitrag für unser Pfarrleben geleistet haben. **Vergelt's Gott!**

Bald werden wir **Allerheiligen** und **Allerseelen** feiern.

Warum gedenken wir der Toten?

An Allerseelen gedenken wir unserer Verstorbenen. Wir feiern die Eucharistie für sie und wir besuchen am Nachmittag des Allerheiligenfestes ihre Gräber auf dem Friedhof. Oft kommt an diesem Tag die ganze Familie zusammen und die Verwandten reisen von weit her an. Es ist offensichtlich ein Bedürfnis der Menschen, ihre Toten zu ehren.

Wenn wir uns fragen, welchen Sinn wir Christen heute dieser Totenehrung geben, ist es sinnvoll, über die Eucharistie nachzudenken. Wenn wir die Eucharistie für die Verstorbenen feiern, so tun wir das nicht mehr – wie unsere Vorfahren – um zu bitten, dass sie möglichst bald in den Himmel kommen und Gott ihre Qualen im Fegfeuer abkürze.

Wir feiern Eucharistie im Vertrauen, dass Gott unsere verstorbenen Verwandten und Freunde schon längst in den Himmel aufgenommen hat. Wir feiern Eucharistie, um die Gemeinschaft mit den Verstorbenen zu erleben. Denn in der Eucharistie feiern wir den Tod und die Auferstehung Jesu Christi. Die Eucharistie ist der Ort, an dem wir die Gemeinschaft mit den Ver-

storbenen am intensivsten erfahren. Für viele Menschen ist es wichtig, die Gräber zu besuchen. Sie vertrauen darauf, dass ihre Verstorbenen bei Gott sind. Und dennoch ist es ihnen ein Bedürfnis, die Gräber als Erinnerungszeichen zu pflegen und liebevoll zu gestalten. Doch die Trauer wandelt sich mit den Jahren.

An Allerseelen ist es weniger die Trauer, sondern die Achtung und Ehrung der Verstorbenen.

Wir gedenken ihrer. Wir denken daran, was sie uns geschenkt haben. Wir kommen in Berührung mit den Wurzeln, die sie für uns bedeuten. Wir brauchen gute Wurzeln, damit unser Lebensbaum aufblüht.

Allerseelen ist der Tag, an dem wir uns unserer eigenen Wurzeln bewusst werden. Wir ehren Verstorbene, um uns selbst zu ehren. Denn wenn ich meine verstorbenen Eltern achte, achte ich mich selbst. Wer die Eltern verachtet, verachtet immer auch einen Teil seiner selbst.

Mit diesen Gedanken wünsche ich eine schöne und gesegnete Herbstzeit.

Pfarrprovisor Adam Zasada



Bei der Kirchensammlung wurden € 851,- gespendet.

Davon geht die Hälfte wieder an ein „Erntedank-Teilen-Projekt“.

Beim Pfarrfest blieb ein Reinertrag von € 3.112,-. Die Tombolaeinnahmen ergaben € 2.872,- wovon je die Hälfte an das Caritas- Hilfswerk v. Sr. Emmanuelle und an die Aktion „sei so frei“ der Kath. Männerbewegung für Saatgut, Werkzeug und Brunnen geht.

Ein herzliches Vergelt's Gott

allen Spendern/Spenderinnen und fleißigen Helfern/Helferinnen sowie Pfr. Josef Goßner für die Spende von 4 Schafen.

kfb kfb

**Herzliche Einladung
zu einer gemütlichen Abendwanderung.**

am **Freitag - 21.11.14** um 18:00 Uhr
Treffpunkt Hotel Tyrol.

Wir freuen uns auf Dein/Euer Kommen.
Monika, Marina, Claudia, Katharina und Claudia
bewegt • beherzt • begeistert

WEITERE TERMINE

Samstag - 29. November 2014
Vorabendmesse um 19.00
Uhr mit **Adventkranzweihe**

Lektorentreffen um 20.00
Uhr im PZ mit Einführung ins
Lesejahr B

Sonntag - 30. November 2014
Pfarrgottesdienst um 10.00
Uhr mit **Vorstellung** der **Erst-**
kommunionkinder



Rege Teilnahme, großes Angebot und herzliche Atmosphäre beim Erntedank- und Pfarrfest



Mit festlichem Zeremoniell würdigte Söll am 28. September den traditionellen Erntedank-Sonntag: Nach dem strammen Einzug von Musikkapelle, zahlreichen Vereinen und Vertretern des öffentlichen Lebens wurde am Festplatz ein stattliches Ehrenspalier für den feierlichen Wortgottesdienst mit Pfarrer Zasada gebildet und anschließend zur Eucharistie in die Kirche eingezogen, um für die gute Ernte des Sommers und die Früchte der Arbeit zu danken. Im Bild: Pfarrer Zasada mit Mitgliedern der Landjugend Söll, die wie gewohnt einen wesentlichen Anteil in der Organisation und Gestaltung des Erntedankfestes geleistet hat. © fotos_akzente_jz

Nach der feierlichen Liturgie in der Kirche gaben sich Jung u. Alt ein frohes Stelldichein beim Pfarrzentrum, um den Erntedank auch in geselliger und kulinarischer Art gebührend zum Ausdruck zu bringen. Viele fleißige Hände hat-

ten für ein nettes Ambiente und umfangreiches Angebot gesorgt, der Himmel belohnte das frohe Beisammensein mit wahren Kaiserwetter und flotte Klänge trugen dazu bei, die gute Stimmung auf passender Frequenz zu halten

Für den herzlichen Ehrenschutz zeichneten Pfarrer u. Bürgermeister verantwortlich, die mit obligaten Schnapslerl auf ein gutes Miteinander anstießen und sich so manch netten Wettbewerb bei den Spielstationen lieferten.....



Mach mit bei uns !

In unserer **Jungschar- und Ministrantengruppe** wollen wir gemeinsam singen und spielen, malen, zeichnen, beten, Gottesdienst gestalten, basteln, tanzen, die Natur erleben und vieles mehr. **Mädchen und Buben** im Alter zwischen 8 - 12 Jahren treffen sich einmal im Monat (Freitags von 14.30 bis 16.30 Uhr) im Pfarrheim. **Mit uns wird's bunt.**



Sölller Jungschar- und Ministrantengruppe

Unsere Altersjubilare

Bachler Barbara
Bocking 5b
84 Jahre am 17.11.

Seiwald Siegfried
Dorf 19
80 Jahre am 19.11.

Fuchs Maria
dzt. Altenwohnheim
85 Jahre am 20.11.

Treichl Renate
Unterhauning 10
70 Jahre am 22.11.

Gschwendtner Ingeborg
Wies 18
82 Jahre am 22.11.

Haas Hermine
Unterhauning 51
81 Jahre am 22.11.

Fuchs Isidor
Paissberg 3
81 Jahre am 22.11.

Krall Gertraud
dzt. Altenwohnheim
85 Jahre am 23.11.

Obwaller Theresia
Gänsleit 27
74 Jahre am 24.11.

Egger Johann
Dorf 25/9
70 Jahre am 27.11.

Mayerl Maria
Dorf 123
94 Jahre am 27.11.

Graus Magdalena
Pirchmoos 48
82 Jahre am 27.11.

Leo Maria
Pirchmoos 18
73 Jahre am 27.11.

Eisenmann Sebastian
Stampfanger 26
75 Jahre am 27.11.

Mayr Johann
Salvenberg 13
71 Jahre am 29.11.

Bichler Hilda
Sonnbichl 26
79 Jahre am 29.11.

Edinger Anna
Stockach 39
77 Jahre am 29.11.

Perras Gertrud
Pölven 16/2
77 Jahre am 29.11.

BÜRGERSERVICE



Notariatstag
im Gemeindeamt

12. November 2014

von 17:00 bis 18:00 Uhr
Dr. Heinz Neuschmid

Juristische Beratung im Bereich
des Erb-, Grundbuchs- und
Vertragsrechtes.

KLEINANZEIGEN

• vermieten • suchen • zu verkaufen

Koller Gastronomie

sucht ab sofort einen
Hausmeister
ganz- oder halbtags
für diverse Tätigkeiten.

Kontakt:

info@schindlhaus.at
oder **05333/20590**



Für die Wintersaison 2014/15
stellen wir noch
Frühstückskellner/in
sowie
Kellner/in
für den Pensionsbetrieb
und
ein Zimmermädchen
(alle 6 Tage Woche)
zu besten Bedingungen ein.

Wir freuen uns schon
auf Ihre Bewerbung!

Familie Fuchs Christian
Pirchmoos 36 6306 Söll
05333/ 5279 oder
info@ferienhotel-fuchs.at

Für die Dezember_Akzente
Redaktionsschluss:
12. November 2014

Zsammkemma der Nation
allerseits gut angenommen

Tolles Herbstwetter, zahlreiche Standln und reger Besuch bildeten die passenden Ingredienzen für das von "Kultur in Söll" und TVB Söll ausgeschriebene Zsammkemma der Nationen am Samstag, den 4. Okt. in der Fußgängerzone. Nicht nur Flaggen der teilnehmenden Nationen, sondern auch hehre Düfte und Aromen kündeten von exklusivem Angebot, zu dem von durchwegs schon "Heimischen" eingeladen wurde. Dudelsack- und Digeridooklänge sorgten wie die Rhythmische Gruppe von Söll und eine Tanzcompany für eine exotische Umrahmung, während sich Jung und Alt im Delektieren von "scharfen" bis süßen Köstlichkeiten erprobten. Am Ende zeigten sich alle Seiten zufrieden und bestärkt im bekannten Motto "Mit'n Red'n und Verkosten kemman d'Leit zsämm!" Der Reinerlös der Veranstaltung wird caritativen Zwecken zugeführt werden.



Impressionen eines gelungenen
Beisammenseins

Programm Oktober bis Dezember 2014

Jugendtreff Allround Söll

• Girls Brunch - Yoga

29. Oktober um 10:00 Uhr im Jugendtreff
Yoga Lehrerin Iris Luchner zeigt uns wie man sich beim
Yoga so richtig entspannen kann. Danach brunchen wir
gemeinsam. Girls Only!

• Halloween Party

31. Oktober ab 16:00 Uhr im Jugendtreff
Mit Kürbis schnitzen, Hexen-Cocktails und vielem mehr...

• DJ Workshop

15. November um 13:00 Uhr im Jugendtreff
Aufgrund der großen Anfrage kommt DJ Webstah ein 2. Mal zu uns.
Er zeigt wie man coole Beats mit Turntables kreieren kann.

• Winterfun - Snowtubing

13. Dezember um 14:00 Uhr
Treffpunkt: Jugendtreff
Wir fahren gemeinsam nach Ellmau zur Tubing-Arena.
Anmelden könnt ihr euch im Jugendtreff. ©kommunity



Das gesamte Programm
ist für die Jugendlichen
kostenlos!

Neben den Projekttagen
ist der Jugendtreff jeden
Freitag von 14.00 Uhr bis
20.00 geöffnet

Kontakt:
Jugendtreff Allround Söll,
Dorf 84
E-Mail: jugendtreff.so-
ell@community.me
Tel. 0664 887 45 106

35. Almabtrieb in Söll:

Strahlender Sonnenschein u. Farbenpracht pur beim Almabtrieb 2014



Bauern und Senner haben wieder alle Register ihres Ideenreichtums gezogen, um Einheimischen wie Gästen einen farbenprächtigen Almabtrieb präsentieren zu können. Im Bild: Die "Roana-Familie"



gemeinsam und die Landjugend hat neben einem neuen Standort auch noch ein zusätzliches Kinderprogramm angeboten.

Ganz besonders positiv fällt den Gästen das Binden der Buschen, angeboten vom Hexenwasser Team rund um Marianne auf und sorgt für nachhaltigen Eindruck. Die Haflinger vom Reiterhof Hochfilzer, die Kutschenfahrten mit dem Krall Hais und die zahlreichen bestens organisierten Oldtimertraktoren runden das bunte Treiben ab.

Auf der Ehrentribüne ist heuer der neue Bürgermeister Alois Horngacher sehr couragiert und darf sogar den neuen Pfarrer und dessen Assistenz dort begrüßen. Ebenfalls auf der Ehrentribüne - zu einer besonderen Ehrung kurzerhand eingeladen sind - Evi Ortner und Elisabeth Bliem. Beide übergeben nach 18 Jahren die Führung bei den Bäuerinnen und scheiden aus

dem Vorstandsteam aus, bleiben aber selbstverständlich tatkräftige Mitarbeiter. TVB Obfrau Herta Strasser bedankt sich besonders bei ihnen für ihren Weitblick und die hohe Einsatzbereitschaft und überreicht 2 Söller Holzschnitzsonnen. Auch die Tombola, wieder von Maria Schweiger organisiert, begeistert die Gäste und ist nicht zuletzt dank der tollen Hauptpreise vom Gasthof Oberstegen, Berggasthof Gruberhof und dem Bauernhof Strasserhof ein voller Erfolg. Auch die neue Routenführung des PKW-Verkehrs und die erweiterten Parkplatzkapazitäten für Busse haben sich durch die perfekte Einteilung der Feuerwehr bestens bewährt.

Der TVB Wilder Kaiser Söll bedankt sich bei allen Mitwirkenden recht herzlich und sagt Vergelt's Gott. Im nächsten Jahr ist der 36. Almabtrieb am 19. September 2015.
© ge_tvb_soell



Herzliche Gratulation



Edi Radinger
Am Steinerbach 10c
zu

3x Gold & 1x Bronze
bei der 20. Internationalen
Almkäse-Olympiade in Galtür

als Käser der Engalm im Karwendel-Tirols größte Melkalm mit über 300 ha Almfläche und einer durchschnittlichen Käseproduktion von 1600 Laibe pro Sommer. Es beteiligten sich bei dieser Käseolympiade 127 Almen, die der 30-köpfigen Jury 277 Produkte vorlegten.

Werner Treichl



Sanitär - Heizungsinstallation - Bautrocknung
0664 - 2245988

Ihr individueller Installateur aus Söll

ob
Bad- Neubauten und Umbauten,
Heizungs- Bau und Erneuerungen,
Reparaturen- Sanitär und Heizung,
ich bin für Sie da!

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Denken Sie an die Einstellung Ihrer Heizung oder suchen Sie noch jemanden zum Schneeräumen?
Dann rufen Sie mich an!

Büro und Verkauf
Donnerstags 08:00 - 12:00 Uhr

Installationen Werner Treichl
Sonnbichl 32, 6306 Söll

KLEINANZEIGEN

• vermieten • suchen • zu verkaufen

KONDITOREI • PENSION

Mirabell

sucht
für kommende Wintersaison

ZIMMERMÄDCHEN

(halbtags)

0676-7032130 oder
05333 - 5505

Ärztlicher Notdienst November

1./2. November 2014
MR Dr. Auer Klaus
Tel. 05333 - 5205

8./9. November 2014
Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 2738

15./16. November 2014
Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

22./23. November 2014
Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

29./30. November 2014
Dr. Prenschütz-Sch. Gabi
Tel. 05333 - 20050

Notordination
10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr



Apotheken- Bereitschaftsdienst November

Ab Freitag - 24. Oktober 2014
Salven-Apotheke, Söll

Ab Montag - 3. November
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Montag - 10. November
Salven-Apotheke, Söll

Ab Montag - 17. November
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Montag - 24. November
Salven-Apotheke, Söll

Alle Angaben ohne Gewähr.

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 8.30 - 12.30 und
15.00 - 19.00 Uhr
SA 8.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss
für Dezember_Ausgabe
12. Nov. 2014

Alles Gute zum 90. Geburtstag



Am 17. September konnte Frau Schellhorn Rosina - Achleitberg 8a den 90. Geburtstag feiern, zu dem sich Pfarrer Adam Zasada und Bürgermeister Alois Horngacher als prominente Gratulanten einstellten und die Glückwünsche von Pfarre und Gemeinde überbrachten. Bei Kaffee und Kuchen sowie zünftiger Brettjause gab es reichlich Gelegenheit, manch Interessantes aus dem erfüllten Leben der "Fiagn-Oma" zu erfahren.

Mit freudvoller Gelassenheit hat Frau Schellhorn die Glückwünsche von Pfarrer und Bürgermeister entgegengenommen und sich für das obligate Akzentefoto wagemutig zwischen die "neue" Prominenz gewagt. In der Unterhaltung kamen immer wieder die Vorzüge, sich in einer Großfamilie geborgen und aufgenommen zu wissen, zur Sprache. Rosina u. Hans Schellhorn wurden 6 Kinder geschenkt, Sohn Sepp ist 2002, ihr Mann 2006 verstorben. In dankbarem Gedenken werden die 28 Sommer erwähnt, wo das Ehepaar Schellhorn die in Kitzbühel gelegene Pletzeralm bewirtschaftet hat. Inzwischen verstärken bereits 12 Enkel und 15 Urenkel die "Fiagn-Familie" und sind der ganze Stolz der Oma, die in ihrem Austraghäusl überwiegend eigenständig wirtschaftet u. gerne am bunten Familiengeschehen teilnimmt.

Herzlichen Glückwunsch zum 85er



Einen Überraschungsbesuch widmeten Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Alois Horngacher auch Frau Maria Pfister, die kürzlich ihren 85. Geburtstag begehen konnte. Während das Geburtstagskind ihre prominenten Gratulanten mit obligatem Begrüßungsschnapsperl, delikatem Kuchen und Kaffee verwöhnte, ist auch die "halbe" Nachbarschaft eingetroffen, um ihre "Lengfelder-Moidi" hochleben zu lassen und die guten Beziehungen mit einem guten Glaserl Wein zu vertiefen.

Frau Maria Pfister - geb. Graus ist am 6.10.1929 zu "Lengfelden" geboren. Im Alter von 4 Jahren hat sie ihre Mutter verloren und damit viel Arbeit im Haushalt, Hof und Stall übernehmen müssen. Neben den häuslichen Arbeiten hat Moidi auch für ihre im Rollstuhl lebende Schwester Leni die Mutterrolle übernommen.

In den Sechszigerjahren zogen die beiden Schwestern ins von Bruder Hais gebaute Heim, das auch von vielen Gästen sehr geschätzt wurde, in dem die "gute Seele" des Hauses alles bestens im Griff hatte. Zu den Jahren gesellten sich leider gesundheitliche Probleme aber das allseits geschätzte "Trio" wusste alle Hürden zu meistern - dank der Mithilfe der beiden Söhne von Moidi, Schwiegertöchtern, Nachbarn und Pflegehilfe sowie viel Zuversicht und Gottvertrauen.

Die Bundesmusikapelle Söll lädt wieder herzlich ein:

Geistliches Allerseelenkonzert

Sonntag, den 2. November 2014 – 19:00 Uhr
in der Pfarrkirche Söll (beheizt) • Leitung: Kpm. Oswald Mayr

Die BMK Söll freut sich auf ihr Kommen!

**BUNDESMUSIKAPELLE
SÖLL**



Weiters lädt die BMK Söll schon jetzt alle ehemaligen Musikkameraden zur traditionellen **Cäcilienfeier**, die heuer am Sonntag, dem **16. November 2014** mit dem Festgottesdienst und anschließender Feier ihr würdiges Cäcilienprogramm bekommt, herzlich ein.

Wie schon in den Vorjahren hat sich auch in diesem Jahr die Gemeinde Söll als Schirmherrin bemüht, ein buntgestreutes Programm für die landesweit aus- geschriebene Aktion anzubieten ua. vor allem die Jugend erwartete ein vielfältiges Angebot war doch die Zufahrt zum Haus der Kinder wie für die Volks- u. Hauptschule zur "Sperrzone" er- klärt worden. Zur Stärkung gab es bodenständiges Kulinarium u. saftige Äpfel - von fleißigen El- tern aufbereitet. Leider hat nasskaltes Wetter u. hartnäckiger Regen den Spiele- drang auf der autofreien Straße ordentlich verleidet mit dem Fa- zit: Am 22.09. war das Zentrum von Söll autofrei und (fast) menschenleer.

Aktion "Autofreier Tag" Bestens vorbereitet - vom Regen verleidet



Nur wetterfeste Akteure hielten die Stellung bzw. ließen sich nicht vom Besuch eines der zahlreichen Standln abhalten, wo man wichtige Informationen über sinnvolles Handeln bezüglich Mobilität und Verkehr in Erfahrung bringen konnte. Eine kurze Probefahrt mit dem E-Bike war aber auf alle Fälle mal drin ©wir_tiroler_frauen



www.skischule-soell.com
info@skischule-soell.com
Tel. 05333-5454
Mobil: 0664-5944051

lädt wieder herzlich ein zum

KINDERSKIKURS

vom
15. - 19. Dezember 2014

Zeit

von 10.00 bis 12.00 Uhr
oder
von 13.30 bis 15.30 Uhr

Alter

von 3 bis 6 Jahren
Treffpunkt: am 15.12.2014
um 09.30 Uhr
und um 13.00 Uhr
Gondelstation / Eingang

Preis: € 60.-

**Anmeldung:
bis 12.12.2014**

im Skischulbüro Söll-Hochsöll
Embacher Günter
Handy: 0664-5944051

Schwank in 3 Akten von
Erich Koch

Eintritt: € 7,-
Karten- & Tischreservierun-
gen: 0664/7912007

Postwirtssaal - Söll
(Nur Getränkeservice)



Söllner Theaterleit erfreuen demnächst mit dem Schwank :

Alfons auf Abwegen

TERMINE

Freitag - 14.11.
(Premiere),
Samstag - 15.11.
Samstag - 22.11.
Sonntag - 23.11.
Mittwoch - 26.11.
Samstag - 29.11. und
Sonntag - 30.11.

An den beiden Sonntagen 23.
und 30.11. ist Beginn um 17.00
Uhr und sonst immer um 20.00
Uhr im Saal des Gasthauses Post
in Söll.

Inhalt: Der Bauer Alfons, trinkfest und arbeitsscheu, sitzt gerne in der Gaststube beim Postwirt, zumal dort eine neue Kellnerin angestellt wurde. Alfons ist bekannt dafür, dass er hinter jedem Rock her ist. Seine Frau hat aber nun endgültig die Nase voll und holt zum Gegen- schlag aus. Unterstützt wird sie dabei von ihrer mit im Haushalt le- benden, ledigen Schwester. Diese ist dem Bauern schon lange ein Dorn im Auge, da sie ständig seine Frau gegen ihn aufhetzt. Daher versucht er sie mit Hilfe seines verwitweten Freundes, der in der Frei- zeit gerne dichtet, loszuwerden. Die Tochter des Hauses ist ein wenig ausgeflippt und hält eigentlich nichts von den schlappen Männern, bis ihr ein Muttersöhnchen über den Weg läuft. Eine überzeugte Männerfeindin ist auch die Pfarr- köchin, welche Sitte und Moral des Dorfes stets im Auge hat. Dass dabei einiges ins Auge gehen kann, muss der Altwarenhändler schmerzvoll erfahren, als er auf eine Heiratsannonce antwortet.

AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH D'SÖLLER THEATERLEIT !

! WLAN FÜR IHRE GÄSTE !

Nutzen Sie die Zwischensaison und bieten Sie bereits im Winter sicheres WLAN für Ihre Gäste an.

Hotel, Appartement, Gasthaus oder Pension – wir haben die Lösungen.

Referenzliste: <http://www.tki-systeme.at/html/referenzen.html>

TKI-Systeme
Take IT* easy

Internet für Ihren Gast

TKI-Systeme
Reinold Krüpper
Sonnbichl 5a
6306 Söll

Tel.: 05333 433-31
Fax.: 05333 433-32
Mobil: 0676 5844436
info@tki-systeme.at

Alpengasthaus Stallhäusl

A gmütlichs
Törggelen
jeden Freitag und
Samstag Abend
„den ganzen Herbst“

Frühstück ab 9:00 Uhr
durchgehend warme Tiroler Wirtshausküche
bis 18:00 Uhr - abend's bitte auf Reservierung
Aufgepaßt! Auch heuer wieder den ganzen
Herbst geöffnet bis 6. Jänner

Reservierung unter: 05332/76342 • stallhaeusl@gmail.com



Der ARBÖ führte unter der Leitung von Philipp Riccabona mit unseren ersten Klassen einen Sicherheitsworkshop unter dem Motto „Der sichere Schulweg“ durch.

Stationen dieser Verkehrserziehung waren:

- Praktische Gefahrenlehre rund um den Schulbus mit freundlicher Unterstützung der ÖBB Postbus GmbH
- Verkehrserziehung in Theorie und Praxis zielt auf ein nachhaltiges, verkehrsorientiertes Bewusstsein, unterstützt von aktuellen Videoausschnitten.
- Der Aufprallsimulator simuliert einen Auffahrunfall mit 10 km/h. Die Wirkung und Notwendigkeit des Sicherheitsgurtes wird dabei demonstriert.
- Fahrradcheck: Die Schüler prüfen die Fahrräder selbständig im Hinblick auf die gesetzliche Anhalterpflicht.

Verkehrssicherheitstag an der NMS Söll



Besonderen Andrang verbuchte der Aufprallsimulator, mit dem die Notwendigkeit des Sicherheitsgurtes demonstriert wurde.

Kommentare der Schüler:

„Der ARBÖ-Tag hat mir sehr gut gefallen, weil sie uns gezeigt haben, was alles passieren kann, wenn man nicht angeschnallt ist.“

„Der ARBÖ-Tag war sehr interessant und toll. Am besten haben mir der Aufprallsimulator und das Busfahren mit der Vollbremsung gefallen.“

„Mir hat das Busfahren sehr gut gefallen. Es war auch toll, das Rad zu beschriften. Und das Video mit dem nicht angeschnallten Menschen war sehr interessant.“

Wir Schüler, Eltern und Lehrer der NMS Söll bedanken uns beim ARBÖ für dieses bestens ausgearbeitete Programm und der Postbus AG für die Unterstützung.

Quellenhinweis:

©nms_soell_ag



Sicher unterwegs auf dem Schulweg

Am Schulbeginn und zur Zeit der Mobilitätswoche sind der Schulweg und die Verkehrserziehung ein großes Thema in allen Bildungseinrichtungen in Söll. Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Leider verunfallen dabei noch immer zu viele Kinder in Österreich. Am Morgen sind z.B. in Söll 321 Kinder größtenteils zu Fuß in die Volks- bzw. Neue Mittelschule unterwegs und sollen spätestens um 7.35 Uhr am Ziel sein. Dazu kommen 110 Kindergartenkinder und die Sprösslinge, die ins EKIZ gebracht werden.

Hier einige Tipps, wie SIE den Schulweg sicherer machen können:

- Besprechen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg u. die Gefahrenstellen.
- Nur keine Hektik: Planen Sie das Aufstehen und das Frühstück so, dass genügend Zeit für den Schulweg bleibt.
- Achten Sie auf helle Kleidung, speziell in den Wintermonaten. Rückstrahler an den Schultaschen erhöhen die Sicherheit.
- Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, berechnen Sie Fehler der Kinder mit ein und vermitteln Sie Ihrem Kind, dass auch andere Fehler machen können.
- Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule oder zum Kindergarten bringen, meiden Sie den direkten Weg und lassen die Kinder beim Parkplatz Sportzentrum (gegenüber der Feuerwehr) aussteigen.

Von dort gibt es einen geschützten Weg in frischer Luft zu den Schulen und zum Kindergarten.

„Vor allem die schwächsten Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, unsere Kinder, brauchen besondere Aufmerksamkeit.“

Wir dürfen nichts unversucht lassen, um sie vor Schaden zu bewahren.“

Viertklassler schnuppern Arbeitsluft



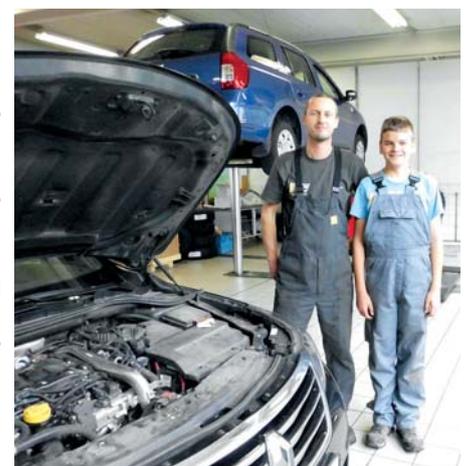
Heuer erstmals bekamen die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen die Gelegenheit, drei Tage lang ins "echte Berufsleben" hineinzuschnuppern und den einen oder anderen Beruf im Betrieb selbst kennen zu lernen.

Motiviert und engagiert stürzten sie sich in die Berufswelt. Bei den Besuchen in den Betrieben sahen die Klassenvorstände zufriedene und strahlende Gesichter. Alle wurden von ihren Chefs und Betreuern gelobt. Anschließend wurden die Erfahrungen und Erlebnisse gemeinsam im Unterricht besprochen und aufgearbeitet.

Vielleicht wurde auch

schon der eine oder andere Traumlehrerberuf entdeckt.

Ein herzliches DANKE geht an all jene Betriebe, die sich bereit erklärt haben, einen "Schnupperer" bei sich aufzunehmen!



Ausflug zum Jakobskreuz auf der Buchensteinwand



Auf große Reise gingen am 2. Oktober 63 Mitglieder des Seniorenbundes: Das attraktive Ziel war das neu errichtete und eben eingeweihte "Jakobskreuz" in der reizvollen Bergregion der Buchensteinwand, die mit den Pillerseebahnen bequem erklimmen und ausgiebig erkundet wurde. Auch das Wetter meinte es gut: nach und nach gab der herbstliche Hochnebel einen wunderbaren Talblick nach dem anderen frei und mit ein paar gelungenen Juchizzern wurde den landschaftlichen Vorzügen des Pillerseetales die gebührende Bewunderung gezollt. Nach der Rückkehr ins Tal freute man sich über die hervorragenden Köstlichkeiten im Restaurant "buach.blick" sowie einen angeregten Hoangart in gemütlicher Runde, bevor über St. Ulrich und St. Adolari die Heimkehr in dankbarer Freude über diesen wunderschönen Herbstausflug angetreten wurde.

WILDER KAISER

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Nächtigungszahlen September 2014

Ellmau + 12,0%	14 13	66.235 59.149
Going + 2,2%	14 13	29.901 29.268
Scheffau + 0,8%	14 13	20.674 20.505
Söll + 12,4%	14 13	38.973 34.664
Gesamt + 8,5%	14 13	155.783 143.586

Zeltenwatten der Landjugend Söll

am **21.- 23. November**
findet wieder das alljährliche
Zeltenwatten im
Gasthaus Kaiserstub'n
statt. Zu gewinnen gibt es wie-
der Zelten, Bierkugeln u. Käse.

Auf zahlreiche begeisterte
„Kaschtler“ freuen sich die Land-
jugend Söll und die Wirtsleute!



Der **WSV Söll** lädt alle **Vereinsmitglieder** zur
85. Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Wann: **Samstag, 15. November 2014** um 19:30 Uhr
Wo: Hotel Alpenpanorama, Söll

Neben den Berichten des Vorstandes werden diesmal langjährige und
verdiente Mitglieder geehrt. Im Anschluss präsentiert der Schiclub Söll
wieder einen kurzen Rückblick über die abgelaufene Saison.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der WSV Söll

Helm, Brille, Jacke, Hose, Schuh &

SKI HEIL!

Der Winter und seine Anhänger klopfen an die Tür und wir
können sie voller Freude öffnen! Das Dave' Sport Team kann
es kaum erwarten, euch die brandneuen Kollektionen von
Ortovox und **Dynafit**, die neuesten Skimodelle von **Blizzard**,
Fischer, **Elan**, **Völkl** und **Scott** sowie die riesige Auswahl an
Helmern, Brillen und Handschuhen zu präsentieren.

Ab 5. November geöffnet!

Jetzt
**Ski &
Schuhe
gratis
testen**
vor dem Kauf

Ski-Service:
nur € 15,-
gültig bis 20.12.2014

 ORTOVOX

dave'sport

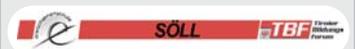
Dorf 135 | 6306 Söll | +43 664 5353403 | office@davesport.info | www.davesport.info

SKI · SPORT · SERVICE

Impressum

Söller Akzente

Redaktion/Satz/Layout



Dorfchronik Söll

© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:

Gemeinde Söll

Druck2000 Prokop GmbH
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926
E-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss
für Dezember - Ausgabe

12. November 2014

**WILDER
KAISER**

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Mit großer Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass zahlreiche Stammgäste wieder ein rundes Urlaubsjubiläum feiern und anlässlich von Ehrungen am

• 17.09.2014 • 01.10.2014

die gebührenden Urkunden und Ehrungsgeschenke überreicht bekamen.

Dank und Gratulation unseren treuen Gästen**5 Jahre Söll:**

Hans + Margit Gründel
Untergebracht im Landhaus Schwaiger
Hubert Telsemeyer
Untergebracht im Obinghof
Jeanette Notermans + Lei Mostert
Untergebracht im Bichlhof
Mariette + Wil Tummers
Untergebracht im Bichlhof
Iris + Gerd Faber
Untergebracht in der Hexenaln
Erika + Walter Ramharter
Untergebracht in der Hexenaln
Erika + Karl Eigner
Untergebracht im Hexenblick
Anny+ Peter Schobers
Untergebracht im Hexenblick
Rita + Wolfgang Becker
Untergebracht im Badhaus

10 Jahre Söll:

Manfred + Edith Zottmann
Untergebracht im Obinghof

**15 Jahre Söll:**

Brunhilde Latzke
Untergebracht im Obinghof
Karin + Andreas Stanko
Untergebracht im Hexenblick

20 Jahre Söll:

Renate Külpmann
Untergebracht im Hexenblick

Margitta Foht
Untergebracht im Hexenblick
Roswitha Ossenschmidt + Ralf Enders
Untergebracht bei Sillaber Matthias
Jaap Wijdens
Untergebracht bei Familie Raffener

25 Jahre Söll:

Rita Wijdens
Untergebracht bei Familie Raffener

30 Jahre Söll:

Familie Dammig
Untergebracht bei Sonnbihl
Familie Jahraus
Untergebracht bei Loferer Maria
Familie Wiedemer
Untergebracht bei Loferer Maria

35 Jahre Söll:

Nel + Klaas Zwaan
Untergebracht bei Familie Raffener
Doris + Rüdiger Pütter
Untergebracht bei Hechl Marianne
Ulrike + Hans Willi Schwippert
Untergebracht bei Christophorus
Frans Hüygens
Untergebracht im Edelweiss

40 Jahre Söll:

Elisabeth + Heinrich Hunsicker
Untergebracht im Hexenblick

**1 Jahr Jugendtreff Allround**

Der 1. Geburtstag des Jugendtreffs wollte nach so einem spannenden und erfolgreichen Jahr gebührend gefeiert werden.

Wir stießen mit selbstkreierten antialkoholischen Cocktails an und bliesen die Kerzen unseres Geburtstagskuchens aus, um diesen anschließend genüsslich zu verzehren.

Rückblickend war so einiges im Jugendtreff im letzten Jahr geboten: Disco, Rodeln, Faschingsparty, Girls und Boys Brunch, Wandertag uvm. Ein besonderes Highlight waren die drei Erlebnistage, an denen sich die Jugendlichen bei verschiedenen Sportarten, wie Bowling, Klettern und Slacklines ausprobieren konnten.

Der Jugendtreff ist jeden Freitag von 14:00 bis 20:00 geöffnet. Außerdem bietet der Jugendtreff einmal im Monat einen Projekttag an, an dem verschiedene Workshops und Aktivitäten stattfinden. (siehe Programm)

Ein besonderer Dank an alle Jugendlichen, der Gemeinde Söll und dem Land Tirol für die finanzielle Unterstützung!

Wir freuen uns auf weitere viele tolle Jahre! ©community_söll

Abschiednehmen auf Hochschwendt

Kürzlich trafen sich die Sölller "Essen-auf-Räder" Fahrer mit Angelika und Hermann Widauer zu einem delikaten Bergfrühstück auf der Jausenstation Hochschwendt, um die 20-jährige Verbundenheit mit der Sprengelküche zu feiern und die gebührende Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen. Die Fahrer wünschen den Beiden alles Gute für die Pension.



WILDER KAISER

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

An alle Vermieter

Buchen statt endlos suchen

Ab 1. Mai 2015 werden dem Gast bei einer konkreten Urlaubsanfrage **ausschließlich online buchbare Zimmer und Appartements** angeboten!

Da sich immer mehr Gäste über freigemeldete, aber nicht wirklich verfügbare Zimmer und Appartements beschweren, werden auf der www.wilderkaiser.info ab 1. Mai 2015 bei einer Zimmersuche mit Reisedatum **ausschließlich online buchbare Zimmer** und Appartements angeboten. Auch das Reservierungsteam des TVBs wird auf Urlaubsanfragen nur mehr online buchbare Angebote verschicken. Um den Vermietern den Umstieg zu erleichtern, wird gleichzeitig die **Buchungsprovision von derzeit 5% auf 3% gesenkt**.

Was bringt das dem Gast?

- Jedes freigemeldete Zimmer/Appartement ist auch wirklich sofort verfügbar
- Der Gast kann sofort buchen und muss nicht auf eine Antwort per E-Mail warten
- Es gibt keine „Überraschungen“ bei Preisen, Zuschlägen, Mindestaufenthaltsdauer etc.

Was bringt das der Region?

- 100% des Buchungsumsatzes bleiben in der Region und können zum Wohle des Gastes verwendet werden
- Mit den verfügbaren Marketingmitteln können mehr Buchungen erzielt werden
- Bessere Erfolgskontrolle ermöglicht eine Optimierung der Buchungstrecke

Gut zu wissen...

- ... ab 1. Mai 2015 hebt der TVB nur mehr 3% statt 5% Buchungsprovision zur Deckung der Kosten ein
- ... auf der Homepage werden weiterhin alle Vermieter mit Kontakt gelistet
- ... der Vermietercoach und die TVB-Mitarbeiter helfen individuell bei der Umstellung auf Online-Buchbarkeit
- ... online buchbare Vermieter erhalten nicht nur etliche Buchungen, sondern auch signifikant mehr Anfragen
- ... die im Deskline freigemeldeten Zimmer können automatisch (per Widget) auch auf der Vermieterhomepage angezeigt werden und erzielen dort sogar höhere Buchungsraten
- ... zahlreiche Tiroler Regionen (Ötztal, Ischgl, Serfaus, Kitzbühel etc.) zeigen seit Jahren nur buchbare Angebote an
- ... Städtereisen werden schon heute zu mehr als 50% online gebucht und dieser Trend greift auch auf die Urlaubsreisen über

Was bringt das dem Vermieter?

- Weniger Aufwand (Mailkorrespondenz) bei der Gästegewinnung
- Kostengünstige Alternative zu teuren Online-Buchungsplattformen (booking.com, HRS, etc.)
- Bessere Storno- und Best-Preis-Bedingungen als bei booking.com & Co
- Neue, jüngere, online-affine Gäste als potentielle Stammgäste der Zukunft
- Buchungen aus den stark beworbenen Themenkampagnen des TVBs (Kaiserwochen, Familienskiwochen, Bergdortwochen, Bergsportwoche etc.)



Einheitliche Ortstaxe von € 2,- ab 1. Mai 2015

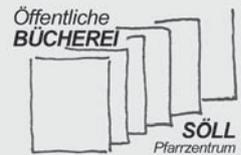
Ebenfalls ab 1. Mai 2015 wird – vorbehaltlich der Annahme des Antrages bei der Vollversammlung am 02.12.2014 – in allen Mitgliedsorten des TVB Wilder Kaiser eine einheitliche Aufenthaltsabgabe von € 2,- eingehoben werden.

Vor allem die Vermieter in **GOING** und **SCHEFFAU**, wo die Ortstaxe derzeit € 1,50 beträgt, sollten die Möglichkeit einer erhöhten Ortstaxe bei Verträgen mit Reiseveranstaltern berücksichtigen.

i Informationen

Weitere Infos zu der Umstellung und die Termine der Infoveranstaltungen unter: wilderkaiser.info/buchennstattsuchen

www.wilderkaiser.info



Tel. **05333-5308-14**

www.soell.bvoe.at

E-Mail: soell@bibliotheken.at

Für **November**, wenn die Abende länger und dunkler werden, bieten wir Euch unterhaltsame Gesellschaftsspiele für die ganze Familie und neue **spannende Bücher**.

Am 1.11.2014

Allerheiligen

bleibt die Bücherei wegen des Feiertages geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag 18.00 - 18.50 Uhr
Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr



Einladung zum traditionellen Vereinesschießen

vom Donnerstag 6. November bis Samstag 8. November im **Schützenheim Söll**.

Die Söller Sportschützen freuen sich auf rege Teilnahme.

Herzlichen Glückwunsch



Marlene Sojer

zur mit gutem Erfolg abgeschlossenen Prüfung als **Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin**

Es gratulieren dir von ganzem Herzen deine Familie sowie dein Patenkind Tobias



Weihnachtsfeier im Ferienhotel Fuchs

Sie suchen noch einen schönen Platz für eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier im Dezember?

Gerne bereiten wir für Sie bei knisterndem Kaminfeuer ein köstliches Menü nach Wunsch. Und dazu passend empfehlen wir auch eine kleine aber feine Auswahl an Weinen.

Wir freuen uns schon auf Ihre Anfrage

Familie Fuchs Christian Pirschmoos 36 6306 Söll
05333/ 5279 oder info@ferienhotel-fuchs.at





Wir veranstalten unseren 13. Flohmarkt

Alles zum Thema Winter:
entsprechende Bekleidung (Skianzüge, Jacken, Helme etc.)
Wintersport (Bob, Snowboard, Ski, Skischuhe, Eislaufschuhe etc.)
Kinderwagen, Buggy, Spielsachen
... und vieles mehr ...



am **Samstag - 8. Nov. 2014**
von 9.30 bis 13.00 Uhr
Volksschule Söll



Wir bieten zwei Möglichkeiten zum Verkauf:

☛ von 08.00 bis 9.30 Uhr

Artikel abgeben und vom Elternverein auf Kommission verkaufen lassen!
Das Geld bzw. die nicht verkauften Artikel sind ab 13.00 Uhr abzuholen.

☛ einen unserer **kostenlosen** Stände in Anspruch nehmen und die mitgebrachten Waren selber verkaufen

Kaffee und Kuchen gibt es wie immer vom
Elternverein Söll

Info und Anmeldung bei Burgi Zott Tel. 0650/3004132

Zur Verstärkung unseres Service-Teams suchen wir für die Wintersaison 2014/15

SKI MONTEUR

- Einschlägige Berufserfahrung
- Englischkenntnisse von Vorteil
- Teamorientiert, engagiert & belastbar

Wir bieten eine interessante Tätigkeit bei geregelten Arbeitszeiten und ein marktkonformes Mindestgehalt von € 1.900,00 Brutto. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation ist selbstverständlich. Ihre Unterlagen richten Sie bitte an das Skicenter Stoll:

Stampfanger 7 • A-6306 Söll • info@skicenter-stoll.at
Tel.: 05333 /5000 - 63

Rechtzeitig möchte die Redaktion wieder alle Betriebe und Institutionen herzlichst einladen, an der traditionellen Aktion

spenden statt senden

teilzunehmen: anstatt obligatem Versand von Weihnachtskarten und -billets wird sozialen Einrichtungen der Region (Sprengele, Rotkreuz) ein adäquater Betrag gespendet. Die Spender werden in den nächsten Akzenten namentlich bedankt.



Unentgeltliche Mitarbeit im Familienbetrieb

In Familienbetrieben kommt es häufig vor, dass Ehegatten, Kinder und andere Familienangehörige mitarbeiten ("ausheften"), ohne dass sie dafür ein Entgelt erhalten. Es fragt sich unter welchen Voraussetzungen eine Gebietskrankenkasse in diesen Fällen ein Versicherungsverhältnis herstellen und Beiträge verlangen kann.

Ehegatten und andere Familienangehörige

Kinder, Enkel, Wahl- oder Stiefkinder

Eine Pflichtversicherung gemäß § 4 Abs 2 ASVG kann nur dann eintreten, wenn ein Dienstnehmer in einem Verhältnis persönlicher und wirtschaftlicher Abhängigkeit gegen Entgelt beschäftigt wird.

Die Vereinbarung eines Entgeltanspruches ist keine notwendige Voraussetzung für das Zustandekommen eines Arbeitsvertrages. Wird zulässigerweise Unentgeltlichkeit vereinbart, entsteht keine Pflichtversicherung. Gerade unter Ehegatten werden Arbeitsleistungen häufig im Rahmen der ehelichen Beistandspflicht gem. § 90 ABGB erbracht.

- Die Unentgeltlichkeit muss ausdrücklich (am besten schriftlich) vereinbart werden. Die schriftliche Vereinbarung kann im Falle einer Kontrolle ein Nachweis sein, dass mangels Vorliegens eines Versicherungsverhältnisses keine Meldepflicht besteht.

- Die Mitarbeit des Ehegatten erfolgt im Zweifel im Rahmen der ehelichen Beistandspflicht. Der Abschluss eines Arbeitsverhältnisses muss in diesem Fall "deutlich zum Ausdruck" kommen (OGH).

- Bei Verwandten, die nicht wechselseitig zum Unterhalt berechtigt sind, ist im Zweifel "ein entgeltliches arbeitsrechtliches Verhältnis als bedungen" anzunehmen.

- Im Streitfall ist das Vorliegen einer Scheinvereinbarung zu prüfen. Dies geschieht in der Praxis durch den Urkundenbeweis (Vorlage des Vertrages), die Vernehmung der am Verfahren Beteiligten und von Zeugen.

©sbu_gt

Im Betrieb der Eltern, Großeltern, Wahl- oder Stiefeltern ohne Entgelt regelmäßig beschäftigte Kinder, Enkel, Wahl- oder Stiefkinder unterliegen der Pflichtversicherung in der Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung, wenn sie

- das 17. Lj. vollendet haben
- keiner anderen Erwerbstätigkeit hauptberuflich nachgehen
- keine Beschäftigung in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb vorliegt

Diese Personen sind nicht arbeitslosenversichert. Sie sind aber bei der Gebietskrankenkasse anzumelden.

Fremdvergleich prüft Vertrag zwischen Verwandten

Vor allem der sogenannte Fremdvergleich spielt bei der Prüfung der steuerlichen Anerkennung durch die Finanzverwaltung immer wieder eine erhebliche Rolle. Die Finanzverwaltung prüft beim Fremdvergleich, ob der Vertrag auch zwischen Nicht-Verwandten in der konkreten äußeren Form abgeschlossen worden wäre und ob auch der Vertragsinhalt dem Verhalten einander fremd gegenüberstehender Personen Stand hält.

Bei Mitarbeit von Angehörigen im Betrieb sollte eine inhaltlich klare Darlegung der erbrachten Leistungen, am besten in Form eines schriftlichen Vertrages, und auch ein fremdüblicher Zahlungsverkehr mit regelmäßiger Rechnungslegung und Zahlung vereinbart werden. Weiters sollten auch Stundenaufzeichnungen geführt werden.

Virtuoses Finale der Sommerkonzerte mit dem "Saxlamanda" Quartett



Einen Konzertabend der besonderen Art präsentierten die Meister des Saxophons Luise Stöckl am Alt-, Arthur Stöckl am Bariton-, Harald Ploner am Tenor- und Peter Gasteiger am Sopransaxophon.

Nach 12 gelungenen Auftritten erlebten die Sölller Sommerkonzerte am 28.09.'14 mit dem Saxophonquartett "Saxlamanda" ein virtuoses Finale, das eine große Zuhörerschaft restlos begeistert hat.

Die vier Musiker, die sich an verschiedensten Universitäten ihren Feinschliff auf dem "Sax" angeeignet haben, luden dabei zum musikalischen Spaziergang durch die Epochen der Musikgeschichte unter dem Motto "Klassische Musik - neu belebt". Ihr dynamischer und emotional ansteckender Auftritt machte deutlich, wie zeitgenössische Musik direkt ins Herz geht und eine "blue note" im Jazz erfrischend wirkt. Stilsicher begeisterten die vier in Tirol beheimateten Musiker mit einer beeindruckend feinen Balance zwischen Klangkraft und kammermusikalischer Leichtigkeit, womit die vielseitigen Facetten des Saxophons besonders kraftvoll zum Ausdruck kamen.

Überaus informativ und bereichernd waren die verbalen Einlagen, mit denen das faszinierende Lebenswerk von Adolphe Sax - dem Erfinder des Saxophons - er-

zählt und den alle Höhen und Tiefen erlebende Werdegang seines wunderbaren Instruments skizzierte.

Nach erlesenen Kompositionen u.a. von Jean Baptiste Singelee, Steve Reich und Astor Piazzolla bildeten ein Medley von Glenn Miller, "All you need iss Love" von John Lennon & Paul Mc Cartney sowie ein berührendes "What a wonderful world" von Bob Thiele den krönenden Abschluss des wundervollen Konzerts, dessen Publikum seinen Beifall nicht beendete, bevor das hervorragende Quartett nicht ein paar Zugaben spendete.

Mit diesem großartigen Finale gab es nicht nur einen weiteren Höhepunkt der diesjährigen Konzertreihe sondern auch einen guten Grund zur Freude über einen regen Besuch der Veranstaltungen, für die Mag. Reidinger Werner wie immer gekonnt die organisatorischen und musischen Fäden zu ziehen wusste und "Kultur in Söll" (Kulturausschuss der Gemeinde) in Zusammenarbeit mit dem TVB Söll für die Patronanz und Finanzierung verantwortlich zeichnete.

GLÜHWEINSTANDL & PERCHTENTREFF

Samstag, 29. Nov. 2014
ab 15:30 Uhr AlpenSchlössl Söll

☆☆☆ **HEUER NEU** ☆☆☆

- ▲ 4 PERCHTEN PASSES ▲ BEHEIZTES DISCO-ZEIT
- ▲ AFTER-SHOW PARTY ▲ GRATIS SHUTTLEBUS
- ▲ METAL & ROCK BAND „FIRST COMING“

AFTER-SHOW PARTY
 FIRST COMING
 IN PARTY ZEIT

SÖLLER IN PASS

18:00 Gruab Pass
 19:00 Widderkopf Pass
 20:00 Lauda Pass
 21:00 Söllleuken Pass
 22:00 „First Coming“

2014 - druckfrisch.cc - Kirchbichl

SHUTTLE BUS

PERCHTENTREFFEN HOTEL ALPENSCHLÖSSL SÖLL

AM 29.11.2014

Hinfahrten:

- 16:00 Uhr High 5 (Lobo) Wörgl (Haltestelle bei Lidl)
- 16:30 Uhr Whiskymühle Söll (Parkplatz/Haltestelle Söll Dorf)
- 16:45 Uhr AlpenSchlössl (Marterl)

17:15 Uhr HIGH 5 (LOBO) Wörgl (Haltestelle bei Lidl)

- 17:45 Uhr Whiskymühle Söll (Parkplatz/Haltestelle Söll Dorf)
- 18:00 Uhr AlpenSchlössl (Marterl)

18:30 Uhr HIGH 5 (LOBO) Wörgl (Haltestelle bei Lidl)

- 19:00 Uhr Whiskymühle Söll (Parkplatz/Haltestelle Söll Dorf)
- 19:15 Uhr AlpenSchlössl (Marterl)

Rückfahrten:

- 01:00 Uhr AlpenSchlössl (Marterl)
- 01:10 Uhr Whiskymühle Söll (Parkplatz/Haltestelle Söll Dorf)
- 01:30 Uhr High 5 Lobo Wörgl (Haltestelle bei Lidl)

02:00 Uhr AlpenSchlössl (Marterl)

- 02:10 Uhr Whiskymühle Söll (Parkplatz/Haltestelle Söll Dorf)
- 02:30 Uhr High 5 Lobo Wörgl (Haltestelle bei Lidl)

03:00 Uhr AlpenSchlössl (Marterl)

- 03:10 Uhr Whiskymühle Söll (Parkplatz/Haltestelle Söll Dorf)
- 03:30 Uhr High 5 Lobo Wörgl (Haltestelle bei Lidl)

Willkommen beim Skiservice Peter Seisl

in Höchsöll - Ihr kompetenter Partner in Sachen
 Schiverleih und Skiservice

Unser Extra: Wir holen Ihren Ski für ein perfektes Service bei Ihnen ab, damit Sie schon beim 1.Schnee optimal gerüstet sind.
 05333-5771 oder 0650-5609870

MAX

tischlerei & offene werkstatt

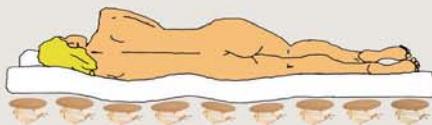
Ihr Spezialist für gesunden Schlaf

Schlafstudio – Schlafräumplanung – Einrichtung

- ▶ Schlecht geschlafen, energielos und unkonzentriert?
- ▶ Schmerzen im Nacken- und Schulterbereich?
- ▶ Rückenschmerzen und Verspannungen?
- ▶ **All das muss nicht sein!**



Das Bettsystem Relax 2000 steht für perfekten Schlafkomfort. Die patentierten dreidimensional gelagerten Spezialfederkörper passen sich punktelastisch an den Körper an und bieten Entspannung und erholsamen Schlaf. **Fit & vital in den Tag mit Relax 2000!**



perfekt –
stützt und gibt nach

Wir beraten Sie individuell nach ergonomischen Maßstäben in unserem Schlafstudio. Testen und fühlen Sie unverbindlich das Relax-Bettsystem. Gerne nehmen wir uns Zeit für Sie!

Terminvereinbarung bei Heidi Schlemaier
(DGKS, Bowen-Therapeutin, Schlafberaterin):
0650 71 71 151

Fordern Sie den kostenfreien
Schlafberatgeber an.



Schlemaier KG, T+F: +43/(0)5333/5254, www.schlemaier.at



Zum neunten Mal ging am Wochenende in, um und vor allem hoch über Söll die Tour de Tirol über die Bühne. Geschwindigkeit, Geduld, Geschicklichkeit - mit dem Pölven Trail am Sonntag ist die Tour de Tirol in diesem Jahr noch interessanter, aufregender und herausfordernder geworden. Insgesamt rund 1700 Läuferinnen und Läufer haben sich beim Söllner Zehner, beim Kaisermarathon, beim Kinderlauf oder beim Pölven Trail an den Start gewagt. Bei strahlendem Sonnenschein erreichten am Samstag beim Kaisermarathon der Britte Robbie Simpson bei den Männern und die Ungarin Tímea Menényi als erste Frau das Ziel auf der Hohen Salve. Und da beide am Freitag bereits die Zehn-Kilometer-Aufwärmrunde für sich entschieden haben, war ihnen der Gesamtsieg kaum mehr zu nehmen.



Besonders erfreulich aus heimischer Sicht: Stefan Paternoster (SC Seefeld/Team SCOTT), der amtierende österreichische Meister im Berglauf, entschied überlegen (1:42:18,2) die Premiere des Pölven Trails für sich. Im Bild links Robbie Simpson (GBR), rechts Stefan Paternoster (AUT)

Viele gut gelaunte Zuschauerinnen und Zuschauer am Berg feuerten die SportlerInnen an und feierten am Nachmittag mit den SiegerInnen beim sogar kulinarisch internationalen Rahmenprogramm im Blumendorf Söll. Ein Laufwochenende für die ganze Familie! Nach der Tour ist vor der Tour. Das Organisationsteam gratuliert den Athletinnen und Athleten, bedankt sich bei den Sponsoren und den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und freut sich schon jetzt auf die Jubiläumstour im nächsten Jahr! www.tourdetirol.com ©annette_wörgötter

Alle Ergebnisse und Zahlen auf einen Blick

Ergebnisse Tour de Tirol 2014

Männer: 1. Robbie Simpson (GBR), Salomon Trail Team Great Britain, 5:33:15,3; 2. Gerd Frick (ITA), TEAM SCOTT International, 5:40:11,2; 3. Ralf Birchmeier (SUI), LAC TV Unterstrass, 5:52:20,3

Frauen: 1. Tímea Merényi (HUN), Salomon Hungary, 6:39:18,0
2. Simona Staiu (HUN), TEAM SCOTT International, 6:54:47,3
3. Tanja Amiet (SUI), TV-Länggasse Bern, 7:00:16,5

Finisher im Ziel:

Söllner Zehner..... 519 • **Kaisermarathon..... 482**
Pölven Trail..... 456 • **Kinderlauf..... 173**

Tour de Tirol 2015: 9. - 11. Okt. 2015

Fotonachweis: ©sportfotograf; ©stinn; ©auer;
www.tourdetirol.com



Einladung zur letzten
Herbstwanderung
nach **Oberhausberg**

**am Donnerstag -
06. November 2014**



Treffpunkt beim Liftpark-
platz Talstation
um 13:00 Uhr

- Eine leichte Wanderung über den Schiweg nach Oberhausberg • Gehzeit ca. 30 Minuten.
- Eine zweite Möglichkeit zu Fuß über den Rodelweg nach Hochsöll über Foising nach Oberhausberg wo wir uns zu einer gemütlichen Kaffeepause treffen.
- Es kann auch mit dem Auto über Hausberg gefahren werden.

Diese Wanderung findet auch bei schlechter Witterung statt. Zurück geht die Wanderung über den Schiweg.

Anmeldung bis 3. November 2014
bei Franz Embacher 20544 oder
bei Leo Embacher 5743

In der Hoffnung auf viele Wanderer:
Obmann Franz Embacher und der Vorstand



DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme anlässlich des Todes meines lieben Gatten und guten Vaters, Herrn

Martin Niederacher

bedanken wir uns aufrichtig.



Ein besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Zasada Adam mit seinen Ministranten
- der Bundesmusikkapelle Söll
- der Sölländler Hoagaschtmusi
- dem Vorbeter Alois Sillaber
- sowie dem Hausarzt Dr. Klaus Auer

Ein herzliches Vergelts Gott für die Kranz-, Blumen-, Mess- und Kerzenspenden sowie für die Spenden zugunsten der Lengauer Kapelle

Söll, im Oktober 2014

Die Trauerfamilie

Aktuelle Immobilienangebote

Söll: **Hochwertiges Reihenhaus**

216 m² Wfl., 246 m² Gfl.

Wohnzimmer mit Kamin, tolle Küche mit stilvollem Essbereich, 4 Schlafzimmer, 2 Bäder usw. Sauna mit Whirlpool, 2 Balkone, Terrasse, Garage, 2 Autoabstellplätze; HwB 83, fGEE 1,51 **KP auf Anfrage**



Söll: **Doppelhaushälfte in ruhiger, sehr sonniger Wohnlage**

140 m² Gesamtwohnfläche:

(Top 1: 68 m² Wfl., Top 2: 72 m² Wfl.) gediegene Ausstattung;
HWB 169,54, fGEE 2,09

KP € 345.000,-

Scheffau: **Gartenwohnung mit Kaiserblick**

ca. 130 m² Wfl. + ca. 72 m² Gartenfl. • 3 Schlafzimmer etc. Balkon, Carport, Heizung: Öl/Holz; HWB 81, fGEE 1,01

KP auf Anfrage

Info bei: RB Going - Prok. Josef Hirzinger

Tel. 05358/2078/520

e-mail: josef.hirzinger@rbgt.raiffeisen.at

Obige sowie weitere interessante
Immobilien per QR-Code



www.raiffeisen-going.at

sowie

www.raiffeisen.at/soell-scheffau

RaiffeisenBank
Going



Raiffeisenbank
Söll-Scheffau



Es ist jedes Jahr wieder eine phänomenale, eine unglaubliche Leistung: Rund 9000 Trachtler und Schützen in einem kilometerlangen Zug quer durch die Münchner Innenstadt – eine logistische Herausforderung allererster Güte.

Im Jahr 1835 wurde der Trachten- und Schützenzug zum ersten Mal zu Ehren der Silberhochzeit von König Ludwig I. von Bayern und Therese von Bayern und dem 25-jährigen Bestehen des Oktoberfestes veranstaltet. Heute ist er einer der unbestrittenen Höhepunkte des größten Volksfestes der Welt. Die überregionale Bedeutung und Wichtigkeit des Festzuges zeigt die Live-Übertragung in der ARD sowie im Bayerischen Fernsehen.

©fotos_dr.grießler_florian/bmk_soell

Sölller Musikanten und Trachtler beim Münchner Oktoberfest



©foto_bmk_soell

Alljährlich verfolgen über 1 Million Zuschauer weltweit das farbenfrohe Ereignis am Fernseher.

Dank der Initiative von Marianne und Dr. Florian Grießler konnten heuer sowohl die Bundesmusikkapelle Söll unter der bewährten Leitung von Oswald Mayr wie auch der Trachtenverein Söll mit Obmann Manfred Obwaller am Trachtenzug teilnehmen.

Neben diversen Kapellen und Prachtgespannen der Münchner Brauereien heben mehr als 40 Kutschen die Einzigkeit dieses Festzuges heraus.

Als Belohnung für den 7km langen Fußmarsch gabs anschließend im Löwenbräuzelt das verdiente Wiesnbiert mit Hendl. Ein einmaliges Ereignis und eine gute Werbung für unsere schöne Heimat. (fg)



Elternverein Söll
für Kindergarten, Volks- und Hauptschule
Obfrau Burgi Zott, Eiberg 4, 6306 Söll, Tel.Nr. 0650/3004132
Schriftführerin Claudia Bihlmayer, Gänseleit 13, 6306 Söll, Tel. 0664/4936074
E-Mail: bihlmayer-souneck@utanet.at

Adventbasar

am Samstag, den 29. November 2014
von 10.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrzentrum Söll



- ❖ geweihte Adventkränze und Gestecke
- ❖ Reichhaltiges, dekoratives Angebot
- ❖ Kletzenbrot, Kekse, Bauernbrot
- ❖ verschiedene Geschenksideen

Programm:

Ca. 10 Uhr Weihung der Kränze und Gestecke

durch Pfarrer Adam Zasada · Anschließend Verkauf

Weitere Höhepunkte des Programms folgen auf den Plakaten und der Einladung, die in den Schulen verteilt wird

Bei adventlich musikalischer Umrahmung Kaffee, Kuchen und Punsch genießen!
Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Elternverein Söll

Zsämmkemma der Nationen

"Kultur in Söll" möchte sich bei allen Söllerrinnen, Söllern und Gästen für den Besuch unseres Zsämmkemma der Nationen bedanken, denn durch Euch wurde das Zsämmkemma der Nationen bei Kaiserwetter zu einem tollen Fest.



Danke auch an alle Mitwirkenden für die gute Bewirtung.

- Rosa und ihre Helferinnen (Indien / Tansania)
- Lenny und seine irische Crew (Irland)
- Ann und Ian und Helfern (Schottland)
- Claudia und alle die ihr geholfen haben (Schweiz)
- Heidi und Zoltan mit Familie (Ungarn)
- Louis und Alexander (Senegal / Gambia)
- Carmen und Monique und ihren Helfern (Holland)
- Christina und Walter (Italien)

Danke auch an Karen (Digeridoo), Rythmische Gruppe, Tanz up und Drummond (Dudelsack) für die musikalische Umrahmung.

Dank auch an Anna und Gabriel vom TVB für die unverzichtbare Unterstützung, an Dan der uns noch kurzfristig beim Abbau geholfen hat und auch bei den Arbeitern der Gemeinde die trotz "tour de tirol" auch noch Zeit für die Standanhänger und unseren Müll gefunden haben.

Danke an alle die mitgeholfen haben dieses Zsämmkemma zu ermöglichen.

Für "Kultur in Söll" Jakob Fuchs und Gebhard Embacher

PS . Wir möchten auch 2015 wieder ein Zsämmkemma der Nationen veranstalten und wenn du dein Heimatland dabei auch präsentieren möchtest dann melde dich (06602165920 Gebhard Embacher)



Beim LRL Söllandl weht wieder "ein frischer Wind"

Mit stättlicher Mitgliedschaft zeigte der LRL-Söllandl anlässlich der Jahreshauptversammlung im Hotel Alpenpanorama (am 10.10.2014) dass in den Reihen von jungen u. junggebliebenen Aktiven "frischer Wind" aufgekommen ist.

Als besondere Ehrengäste konnten Pfarrer Zasada und Gde.-Sportreferent Wolfgang Knabl begrüßt werden, die sich mit großem Interesse die Würdigung bekannter Größen von einst bis heute anhörten und mit Freude den hoch motivierten Anlauf zu neuen Höhen zur Kenntnis nahmen.

Wie Petra Hauser in ihrer "erfrischenden Antrittsrede" bekundete, hat der LRL in den vergangenen Saison schon etliche markante Auftritte abgeliefert wie z.B. Teilnahmen beim Sonnwendlauf, bei der Tour de Tirol oder beim legendären Egaschtlauf, für deren Erfolge Theresa Sojer ihre Qualitäten



Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis: Petra Hauser- Obfrau; Stellvertreter Robert Salfenauer; Wolfgang Zebenholzer - Kassier, Stv. Andrea Treichl, Edith Bindhammer - Schriftführerin, Monika Egger - Stv. sowie Sportl. Leitung durch Oswald Sappl und Christian Treichl. Als "Cheftrainer" fungieren Theresa Sojer und Manfred Knaubert. Als vorrangige Arbeit betrachtet der LRL nun eine Mitgliedererhebung um ehemalige wie neue Freunde des Laufsports für ein aktives Vereinsleben zu begeistern und zum Mitmachen einzuladen.

als professionelle Trainerin bewies und für die Zukunft ein fachkundiges Trainingsprogramm für Jung und Alt garantieren wird.



Kassier Wolfgang Zebenholzer erläuterte die finanziellen Möglichkeiten des Vereins, Manfred Zott bescheinigte als Kassaprüfer eine solide Gebarung und GV - Sportreferent Wolfgang Knabl wickelte in bewährter Manier die anstehenden Neuwahlen ab.

Die nächsten Ziele sind: ein tolles Training in der Halle, Wachskurse u. Beratung durch Einkaufsabende und Hilfestellung durch die Vereinsführung, die mit PowerPoint auf eine "heiße Saison" aufmerksam machte.

SAISONKARTENPREISE WINTERSAISON 2014/15

SAISONKARTE SKIWELT WILDER KAISER - BRIXENTAL		
	Normaltarif ab 05.12.2014	Vorverkaufstarif von 01.10. bis 04.12.2014
Saisonkarte Erwachsene	584,00 €	525,00 €
Jugend (Jahrgänge 1996, 1997, 1998)	399,00 €	360,00 €
Kinder (Jahrgänge 1999 bis 2008)	234,00 €	211,00 €
SKIWELT SAISONKARTE TIROLER (Hauptwohnsitz in Tirol***)		
	Normaltarif ab 05.12.2014	Vorverkaufstarif von 01.10. bis 04.12.2014
Saisonkarte Erwachsene	428,00 €	388,00 €
Jugend (Jahrgänge 1996, 1997, 1998)	300,00 €	271,00 €
Kinder (Jahrgänge 1999 bis 2008)	176,00 €	158,00 €

FAMILIENSAISONKARTEN SKIWELT

- ➔ Die Familiensaisonkarte für die ganze Familie: Kaufen 2 Erwachsene (Eltern) und das älteste Kind (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.
- ➔ Die „halbe“ Familiensaisonkarte: Kauft 1 Erwachsene (Mutter oder Vater) und das älteste Kind (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.
- ➔ Die „Kinder“ Familiensaisonkarte: Kaufen die beiden ältesten Kinder (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.

IRRSINNIG PRAKTISCH ist die Ganzjahressaisonkarte

Beim Kauf der Wintersaisonkarte 14/15 können Sie mit einem Aufpreis von € 102,00 für Erwachsene, € 77,00 für Jugendliche, € 51,00 für Kinder die Sommersaisonkarte 2015 ermäßigt kaufen. Diese beinhaltet die unbegrenzte Benützung aller geöffneten Bahnen von Mai bis Oktober 2015 inkl. der 6 ErlebnisWelten der Bergbahnen Wilder Kaiser - Brixental.

Gültigkeitszeitraum der SkiWelt Saisonkarte ab 6. Dezember bis 12. April 2015 (bei ausreichender Schneelage auch an den Wochenenden davor)

Um in den Genuss einer Familienermäßigung zu kommen, können die einzelnen Kartenverbünde (Snow Card, AllStarCard und SkiWelt) nicht vermischt werden!

SCHNEESICHER *

90 BAHNEN UND LIFTE
280 KM PISTENPASS
77 EINKEHRSCWÜNGE

87 % BESCHNEIBARE PISTEN KM
120 KM KÖNNEN INNERHALB
VON NUR DREI TAGEN
SKIFIT GEMACHT WERDEN

SAISONKARTEN-VORVERKAUF

01.10. - 04.12.2014



www.skiwelt.at

SAISONKARTE KITZBÜHELER ALPEN ALLSTARCARD		
	Normaltarif ab 05.12.2014	Vorverkaufstarif von 01.10. bis 04.12.2014
Saisonkarte Erwachsene	670,00 €	598,00 €
Jugend (Jahrgänge 1996, 1997, 1998)	520,00 €	464,00 €
Kinder (Jahrgänge 1999 bis 2008)	335,00 €	299,00 €

FAMILIENSAISONKARTEN KITZBÜHELER ALPEN

Kaufen die zwei ältesten Kinder oder Jugendlichen eine Kitzbüheler Alpen-Saisonkarte, erhalten alle weiteren Kinder/Jugendliche der Familie die Saisonkarten kostenlos. Gültigkeitszeitraum der AllStarCard vom 18. Oktober 2014 bis 03. Mai 2015

SAISONKARTE TIROL SNOW CARD		
	Normaltarif	Tiroler (1. Wohnsitz in Tirol***)
Erwachsene	717,00 €	534,00 €
Jugend (Jahrgänge 1996, 1997, 1998)	573,00 €	339,00 €
Kinder (Jahrgänge 1999 bis 2008)	358,00 €	180,00 €
Invalide mit Ausweis ab 60%	573,00 €	339,00 €

KEIN VORVERKAUF, Keine Familienermäßigung, Tirol Snow Card Keycard € 2,- keine Pfandrückgabe Gültigkeitszeitraum der Tiroler Snow Card vom 1. Oktober 2014 bis 15. Mai 2015

Geschäftsbedingungen:

- ➔ Voraussetzung für die Familiensaisonkarten ist, dass alle Familienmitglieder in einem Haushalt leben. Als Nachweis gilt die Meldebestätigung der Wohngemeinde oder ein gültiger Reisepass oder Lichtbildausweis mit eingetragenem Wohnadresse.
- ➔ Hauptwohnsitz in Tirol***- es muss eine Meldebestätigung (nicht älter als 3 Monate) an der Kassa abgegeben werden!
- ➔ Die Vorverkaufspreise gelten bis 04.12.2014; danach gelten die Normaltarife! Fotos werden kostenlos an der Kassa gemacht, mitgebrachte Fotos sind nicht verwendbar. Ab Jahrgang 2009 fahren Kinder im Sinne der Beförderungsbedingung frei. Bei sämtlichen SkiWelt Tarifen (ausser Punktekarten) erhält man ab 75% Invalidität (Ausweispflicht) den Jugendtarif. Bei sämtlichen Kitzbüheler Alpen Tarifen gibt es keine Ermäßigungen für Behinderte. Saisonkarten sind NICHT übertragbar!
- ➔ Öffnungszeiten der SkiWelt-Kassen während der Vorverkaufszeit: bis 19.10.2014 - täglich von 8 - 16 Uhr, ab dem 20.10.2014 wochentags von 9 - 12 Uhr, teilweise auch am Nachmittag.

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten! Alle Preisangaben ohne Gewähr!

SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental
TEL +43 5333 . 400
MAIL office@skiwelt.at

Aktuelle News auf
[facebook.com/SkiWelt](https://www.facebook.com/SkiWelt)

Information der Feuerwehr Söll



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
SÖLL



Demnächst findet eine „**Real Heiausbildung**“ für **Atemschutztrger** aus dem Bezirk Kufstein in Söll statt. In einem sog. Brandschutzcontainer werden reale Szenarien geübt.

Wo: **Gerätehaus Söll**

Wann : **07.11 – 09.11.2014**

Es kann während dieser Tage öfters zu größerer Rauchentwicklung kommen. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Auch Interessierte sind am **Samstag, den 08.11.2014** zur Besichtigung recht herzlich eingeladen.

Söller Bäuerinnen unterstützen die Lebenshilfe Kufstein



Große Begeisterung bei der Lebenshilfe-Crew beim Spielen und Feiern auf dem Gruberhof am 8.10.

Ca. 80 freiwillige Helfer/innen haben beim 35. Almbtrieb unter der Regie von Ortsbuerin Daniela Horngacher und Ortsbauernobmann Bgm. Alois Horngacher für eine bravourse Abwicklung gesorgt.

Für die Tombola haben die Bäuerinnen nicht nur Preise selber erzeugt, sondern auch zahlreiche Werkarbeiten bei der Lebenshilfe Kufstein angekauft und so diese Einrichtung mit einem namhaften Betrag unterstützt. Ein herzliches Dankeschön sagen die Bäuerinnen auch allen Spendern, die ihre Tombola mit Sachpreisen unterstützt haben: Alpengasthof Gruberhof, Gasthof Oberstegen, Bio Bauernhof Strasserhof, Speck Ager, Grtnerrei Strillinger, Tirol Milch, Söller Imker, Bäckerei Kchl und TVB Söll.

Großer Dank an alle fleißigen Helferinnen/Helfer und an die Kuchenbckerinnen sowie Sauerkraut-, Krautsalat- u. Kartoffelsalat- Köchinnen und Küche, die beim Söller Almbtrieb im Einsatz waren.

Ein herzliches Vergelt's Gott !

(©Organisation Maria Schweiger)

Sanittsdienstliche Versorgung bei diversen Großereignissen



Neben zahlreichen Ambulanzdiensten der letzten Wochen (Dorf-fest, Almbtrieb, Bauernmarkt, Musikherbst) ist für die ehrenamtlichen Mitglieder des RK Söllandl ein besonderes Highlight die Tour de Tirol. Die 3-tägige Laufveranstaltung fand von 03.-05. Oktober in der Region Söllandl statt.

Um die Gesundheit der Läufer kümmerten sich am Freitag und Sonntag jeweils 2 ehrenamtliche Sanitäter des Roten Kreuzes Söllandl. Am Samstag waren sogar 7 Sanitäter und ein Arzt anwesend. Abschließend kann gesagt werden, dass die Tour de Tirol ohne schwerwiegende Verletzungen zu Ende gegangen ist. (rk_mm)



ERNTEDANK – das 1. große Fest im neuen Kindergartenjahr



Die Kindergartenkinder hatten nun auch die Gelegenheit den neuen Herrn Pfarrer offiziell kennen zu lernen. Nach der gemeinsamen Feier in der Kirche, bei der jede Gruppe einen kleinen Beitrag vorgetragen hatte, ließen wir uns die selbst hergerichtete Jause gemeinsam mit dem Herrn Pfarrer richtig gut schmecken.

Das Thema „Verkehrserziehung“ war auch heuer wieder ein wichtiger Schwerpunkt in der Kindergartenarbeit. Um das Ganze zu vertiefen wurde Polizist Roland in den Kindergarten eingeladen. Nach einem kurzen Gespräch ging er mit jeder Gruppe einzeln auf die Straße, um mit den Kindern vor Ort das richtige Verhalten beim Überqueren der Straße zu erproben! Danke Roland für deine Zeit!



Volksschule dankt für SPAR-Jausensackerl



Die Schüler und Lehrer der VS Söll möchten sich beim Spar-Supermarkt Söll für die gespendeten Jausensackerl am Autofreien Tag bedanken. Herzlichen Dank auch an alle Eltern, welche die vorgeschlagenen Parkplätze seit dieser Aktion so vorbildlich nützen und damit das Verkehrschaos vor der VS entschärfen. VD Müller Helmut

Der Volkstanzkreis Sölllandl und die Brixntoia Volkstanzla laden ein zum gemeinsamen Kathreintanz

am Freitag • 28. November 2014 • 20.00 Uhr
Kulturhaus Reith bei Kitzbühel

Es spielt die Saalfeldner Tanzmusi • Eintritt: € 9.-

Menü mit Weinfolge
mit Winzer Ronny Kiss im



BELLAVITA
restaurant & bar



am 28. November 2014

Reservierungen unter 05333-20360 oder 0664-88501351

Berggasthaus
Hochlechen
1.050 m

Frühstück am Berg im Herbst
mit herrlicher Aussicht (bitte um Vorbestellung)

Törggelen ab Ende Oktober
(bitte um Vorbestellung)



Hans und Berta Sojer, Berg 13, 6306 Söll, Tel +43/(0) 53 58/83 51
Mobil +43/(0) 664/308 45 60, info@hochlechen.at, www.hochlechen.at

Wir suchen

für die kommende
Wintersaison noch Verstärkung!

- **3 Mitarbeiter / -innen** im Schankbereich

(nur Tagsüber) • Bewerbungen bitte telefonisch bei:

Koller Josef **05333 / 5060**



DANKSAGUNG



Es tut sehr weh, einen innig geliebten Menschen zu verlieren. Doch in den Stunden des Abschieds von meiner lieben Frau, unserer Mama, Oma, Tochter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin, Tante und Godi, Frau

Dora Mitterer,

waren wir nicht allein. Die große Anteilnahme gibt uns Trost und Kraft.

Deshalb möchten wir uns herzlich bedanken für die tröstenden Worte – geschrieben oder gesprochen – für den Händedruck und die Umarmung, für die Blumen und Kränze, für die Spenden für das Projekt „Kindern eine Chance“, für das Gebet und für die so zahlreiche Teilnahme an den Rosenkränzen und dem Gottesdienst.

Ganz besonders danken wir den 5 Priestern, die den Auferstehungsgottesdienst mit uns gefeiert haben, der Bundesmusikkapelle, dem Kirchenchor und der Rhythmischen Gruppe, den Solisten Jelena und Florian, für die persönliche Gestaltung der Rosenkränze, den Kasettlfrauen, den Sargbegleitern von der Lehrerschaft und den vielen Kindern, die ihre Religionslehrerin auf dem letzten Weg begleitet haben.

Sepp, Andrea, Thomas und Georg

FRANZLHOF
Café & Restaurant Söll am Wilden Kaiser

Wir suchen

für die kommende Saison,
auch Jahresstelle möglich

Kellner/in mit Inkasso

sowie

Koch/Köchin

mit Berufserfahrung
Lohn nach Vereinbarung

Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!

Familie Mödlinger
Dorfbichl 37

6306 Söll

0043 (0) 664 2710705
info@franzlhof.com

Jetzt vorsorgen und alles ist möglich.

Eine Monatsprämie gratis:
ab € 50,-*)



Machen Sie es wie die Superadler. Die Basis für die Erfolge von Morgen wird rechtzeitig geschaffen. Deshalb ist es niemals früh genug, sich um seine private Pensionsvorsorge zu kümmern. Mit einer PremiumPension Classic, Lebensvorsorge Classic oder dem Pensionsplan Aktiv schließen Sie erfolgreich Ihre Pensionslücke. Abgestimmt ganz auf Ihre individuellen Ziele und Möglichkeiten. Und im Aktionszeitraum vom 20.10. bis 31.12.2014 gibt's eine Monatsprämie gratis. Jetzt in Ihrer Volksbank.

*) Die Aktion gilt bei Neuabschluss oder Aufstockung a) eines Volksbank Fonds-Spar-Vertrages ab EUR 50,- monatlich im Aktionszeitraum von 1.11.2014 - 31.12.2014. Gültig für ausgewählte Volksbank Fonds-Spar taugliche Fonds erhältlich in Ihrer jeweiligen Volksbank; zumindest 24 Monate Laufzeit ab Vertragsabschluss bzw. ab dem Zeitpunkt der Aufstockung des Betrages bestehender Volksbank Fonds-Spar-Verträge. Die Aktion ist mit EUR 50,- pro Kunde limitiert. b) von Premium Pension Classic, PensionsPlan Aktiv, Lebensvorsorge Classic oder Garantie-Sparen. Ab EUR 50,- Prämie monatlich mit Versicherungsbeginn 1.10., 1.11. oder 1.12.2014 bis 31.12.2014 ab EUR 50,- Prämie monatlich (Bei jährlicher Einzahlung 1/12 der Jahresprämie, bei halbjährlicher Einzahlung der 1/6 der Halbjahresprämie und bei quartalsweiser Einzahlung 1/3 der Quartalsprämie), Behaltdauer jeweils 24 Monate.